

Winterzeit ist Märchenzeit

Auch dieses Jahr nutzten die 11. Klassen der BFS für Kinderpflege die dunkle Jahreszeit, um sich zwischen Erörterungen und Textarbeit eine literarische Pause zu gönnen. Mit Frau Gesine Kleinwächter luden sie die Welt der zauberhaften Geschichten gleich zweimal in unser Haus. Am 24. sowie 30. Januar erzählte die ausgebildete Märchenerzählerin und Museumspädagogin auf mitreißende Weise Märchen wie "Der Löwe und der Frosch", "Die Bienenkönigin", "Die Prinzessin auf der Erbse" und "Das Rübchen".

Dabei ließ sich in diesen Geschichten immer derselbe Handlungsaufbau feststellen: Ein Held steht vor einem Problem und macht sich auf den Weg, um dieses zu lösen. Dabei trifft er auf Helfer, die ihm den rechten Weg weisen. Der Held verdient sich seinen Schatz, kehrt nach Hause zurück und ist so glücklich wie nie zuvor.

Hat man diesen regelhaften Aufbau erst einmal erkannt, ist dies eine große Hilfe, um selbst Märchen zu dichten oder nachzuerzählen. So gelang es unseren Schülern nicht nur ein eigenes "Klassenmärchen" zu erfinden, sondern auch unbekannte Märchen frei und in kreativer Weise zu präsentieren.

In jeweils drei Stunden erfuhren wir, wie die zauberhaften Geschichten unsere Vorstellungskraft beflügeln, unsere Herzen wärmen und unseren Wortschatz erweitern. Dieser Effekt ist bei Kindern noch verstärkt. Überspitzt drückte dies einmal Albert Einstein aus, indem er sagte: "Wenn du intelligente Kinder willst, lies ihnen Märchen vor. Wenn du noch intelligentere Kinder willst, lies ihnen noch mehr Märchen vor."

Doch Botschaften wie "Gib nicht auf!" und "Alles wird gut!" haben die Kraft auch Erwachsenen in schwierigen Lebenslagen immer wieder Mut zuzusprechen.

Wir danken Frau Kleinwächter für ihren Einsatz sowie der Märchen-Stiftung Walter Kahn für die finanzielle Unterstützung.

